

**Niederschrift
öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow**

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Mittwoch, 22.05.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 9, 19075 Kothendorf

Anwesend sind:

Bürgermeisterin

Frau Gisela Buller

Gemeindevertreter

Herr Ralf Baustian
Herr Joachim Becker
Herr Thomas Gresens
Frau Renate Lambrecht
Herr Florian Reinartz
Frau Sabine Schindler

Sachkundige Einwohner

Herr Peter Düring
Herr Detlef Ellenberg
Herr Michael Schmitt

Verwaltung

Herr Sven Borgwardt
Frau Saskia Schulz

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Peter Schönborn

entschuldigt

Sachkundige Einwohner

Frau Angela Böttcher
Frau Heike Wulff

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung

- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 24.04.2019 (Niederschrift wird nachgereicht)
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Bericht aus den Ausschüssen
- 7 Gemeindliches Einvernehmen
- 8 Bericht zum Vereinshaus
- 9 Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V
Vorlage: 2019/WAR/440
- 10 Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V
Vorlage: 2019/WAR/441
- 11 Satzung über den Bebauungsplan Nr. 5 „Ortsteil Kothendorf Dorfstraße“ der Gemeinde Warsow
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 2019/WAR/444
- 12 Informationen der Bürgermeisterin
- 13 Festlegung der Themen zur Veröffentlichung im Gemeindeläufer
- 14 Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin, Frau Buller, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden mit 5 von 8 Gemeindevertretern festgestellt.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 24.04.2019 (Niederschrift wird nachgereicht)**
Die Sitzungsniederschrift vom 24.04.2019 wird in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 19.06.2019 nachgereicht und auf die Tagesordnung genommen.
- zu 4 **Protokollkontrolle**
Die Bürgermeisterin, Frau Buller, erläutert die Beschlussverfolgung zur Beschlussvorlage 2019/WAR/436 und die Ergänzungen des Herrn Knaack vom Amt. Darüber hinaus gibt es keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.
- zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**
Frau Schindler nimmt ab 19:05 Uhr als Mitglied der Gemeindevertretung an der Sitzung teil.

Die Bürgermeisterin, Frau Buller, übergibt das Wort an Frau Lambrecht. Diese teilt mit, dass es eine Zuschrift an den Gemeindeläufer gab mit dem Inhalt, dass es im Dorf stinkt und dies durch Arbeiten der Firma Marquardt verursacht werde. Frau Buller weist auf landwirtschaftlichen Betrieb hin, dagegen können man nichts machen.

Herr Düring erinnert noch einmal an die kaputte Laterne in der Pfennigstraße. Das Amt wird gebeten, zu prüfen bzw. nachzuhaken.

Herr Gresens fragt nach freien Grundstücken im Dorf. Frau Buller informiert dazu, dass das Gemeindliche Einvernehmen noch nicht erteilt sei. Es sei auch kein Schild mehr vorhanden. Das neue Schild stünde nun beim Bolzplatz. Der Notarvertrag ist noch nicht geschlossen.

Herr Schmitt vom Verein Querfeldein bekundet Interesse an Reitwegen. Er habe den Tipp bekommen, sich an die Bürgermeisterin, Frau Buller, zu wenden wegen eines Termins. Frau Schmitt (Herr Schmitt oder Frau Böttge) wird Frau Buller dementsprechend anrufen und einen Termin vereinbaren.

zu 6

Bericht aus den Ausschüssen

Die Bürgermeisterin, Frau Buller, übergibt das Wort an Herrn Becker, als Vorsitzenden des Bauausschusses. Dieser habe neu nicht getagt. Herr Becker erläutert mit Verweis auf die Einzelprojekte:

Wasserprobe Kita:

- Für „ungut“ befunden, eine Teilspernung sei erfolgt
- Angebot von Fa. DWS, Zustimmung erfolgte, Leitungen inzwischen gereinigt bzw. repariert

Breitbandmängel:

- die Liste liegt Frau Esemann vom Amt vor
Herr Borgwardt verweist auf Dringlichkeitssetzung bezüglich Breitband im letzten Jahr
- Frau Esemann lägen die entsprechenden Kontaktdaten vor; Herr Borgwardt klärt durch Telefonate
- Abnahmetermin wird stattfinden: 30.07.2019 für den Bereich Warsow, Frau Buller denkt eher September 2019

Ortsbegehung Fußweg Kothendorfer Straße:

- die Kreisstraßenmeisterei hat Einwände
 1. Grünfläche als Entwässerung
 2. Wasserablauf
- Übereinkunft: Kreuzung sanieren + Gehweg, Änderung Vorfahrtsregelung
- Planungsbüro soll Auftrag erhalten
- Vorhaben für 2020, das Amt soll entsprechend Vorbereitungen treffen
- Frau Buller regt Kostenteilung beim Kreis an: LK Kosten Kreuzung, Gemeinde Gehweg, Planungskosten teilen

Löschwasser:

- Bezüglich Wasserversorgung/Wasserwerk – Herr Glasemann – Befüllung sei nichts passiert
- Herr Becker hat dorthin gemailt und um Erledigung gebeten
- Frau Buller hat sich ebenso gekümmert
- die Auftragserteilung sei unklar

Brandschutzbedarfsplanung:

- noch nicht abgeschlossen
- Herr Borgwardt teilt mit, dass er sich kümmert und am morgigen Tag den Zweckverband telefonisch kontaktieren wird

Windpark Zachun:

- Problem hängt an Stellungnahmen vom Landkreis
- Termin beim Verwaltungsgericht steht an, danach wird entschieden
- Frau Facklam hat ein entsprechendes Rundschreiben erstellt

Amtsausschuss:

- Frau Buller informiert über Projekte im Amt
- Brandschutzertüchtigung und Gestaltung (Mängel)
- Sanierung Dach Amtsscheune (Planungsfehler – Ausführung)

Bewegungsschule Stralendorf:

- Konzept wurde vorgestellt über LEADER
- Zuwendung von 10 T€ beschlossen
- Herr Borgwardt erläutert dazu entsprechend die Kostenverteilung

Ab 19:40 Uhr nimmt Herr Florian Reinartz an der Sitzung der Gemeindevertretung teil.

Mitteleinwerbung Strategiefonds:

- Frau Buller informiert über Mitteleinwerbung Strategiefonds der Frau Aßmann von der SPD
- Frau Buller wird sich dazu mit Frau Kabbe vom Amt in Verbindung setzen
- Als Idee: Anschaffung Nestschaukel, Trampolin – Standort?
- Frist zur Antragstellung: 30.06.2019

zu 7

Gemeindliches Einvernehmen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es seitens der Gemeindevertretung keine Wortmeldungen.

zu 8

Bericht zum Vereinshaus

Frau Buller informiert:

- Keine Neuigkeiten
- Ausschreibung Rohbau erfolgt; 125 T€ veranschlagt
- Frau Schönrock vom Amt hat Rücksprache gehalten, die Baustellenrichtung wurde mit 10 T€ veranschlagt, das Vereinshaus könne genutzt werden
- 5 Firmen hätten sich auf die Ausschreibung gemeldet, eine Firma habe Angebot zurück gezogen, 4 blieben entsprechend übrig
- Angebote über: Elektro, Heizung, Sanitär, Lüftung
- Frau Schönrock vom Amt hat Herrn Reinartz um Prüfung/Sichtung der Planungskosten gebeten. Eventuell könne eine „Kamerafahrt“ gespart werden.
- Herr Borgwardt vom Amt erläutert dazu die Kreditlage der Gemeinde, eigene Mittel sollen verwendet werden, die Gemeinde sei nicht überschuldet.

zu 9

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V

Vorlage: 2019/WAR/440

Die Bürgermeisterin, Frau Buller, übergibt das Wort an die stellvertretende Bürgermeisterin,

Frau Renate Lambrecht. Diese übernimmt die Sitzungsleitung.

Sach- und Rechtslage:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stralendorf und Herr Necke von der NKHR-Beratung haben den Jahresabschluss der Gemeinde Warsow zum 31.12.2018 i.d.F. vom 05.03.2019 gemäß § 3a Kommunalprüfgesetz geprüft.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Jahresabschluss, Prüfbericht, Prüfungsvermerk sowie der Bestätigungsvermerk sind der Vorlage beigelegt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Feststellung des Jahresabschlusses durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-20.835,42 €
Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	62.524,58 €
Ergebnisvortrag inkl. Jahresergebnis 2018	-71.881,76 €
Liquiditätsbestand zum 31.12.2018	197.500,03 €
Bilanzsumme	2.468.739,19 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt nicht gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 25.04.2019 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Warsow zum 31.12.2018 zu empfehlen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Warsow stellt den geprüften Jahresabschluss zum 31.12.2018 i.d.F. vom 05.03.2019 mit den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen fest.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:

→ die Bürgermeisterin, Frau Gisela Buller

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 10

**Beschluss über die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V
Vorlage: 2019/WAR/441**

Sach- und Rechtslage:

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stralendorf und Herr Necke von der NKHR-Beratung haben den Jahresabschluss der Gemeinde Warsow zum 31.12.2018 i.d.F. vom

05.03.2019 gemäß § 3a Kommunalprüfgesetz geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis in seinem Prüfbericht und seinem abschließenden Prüfungsvermerk zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. (s. Anlagen 2019/WAR/440).

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich wären, dass sie der Entlastung der Bürgermeisterin durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 25.04.2019 beschlossen, der Gemeindevertretung die Entlastung der Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2018 zu empfehlen.

Die Bürgermeisterin unterliegt lt. Kommunalaufsicht dem Mitwirkungsverbot nach § 24 KV M-V. Sie hat die Leitung der Sitzung für diesen Tagesordnungspunkt auf ihren nächsten anwesenden Stellvertreter zu übertragen und ist von der Beratung sowie Beschlussfassung auszuschließen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow entlastet die Bürgermeisterin für das Haushaltsjahr 2018.

Finanzielle Auswirkungen

keine

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

➔ **die Bürgermeisterin, Frau Gisela Buller**

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 11

Satzung über den Bebauungsplan Nr. 5 „Ortsteil Kothendorf Dorfstraße“ der Gemeinde Warsow

hier: Aufstellungsbeschluss

Vorlage: 2019/WAR/444

Frau Lambrecht übergibt die Sitzungsleitung wieder an die Bürgermeisterin, Frau Buller, zurück. Diese erläutert die Beschlussvorlage anhand der dazu vorliegenden Flurkarte. Danach wird durch die Gemeindevertretung abgestimmt.

Sach- und Rechtslage:

Der Gemeinde Warsow liegt ein Antrag von Herrn Uwe Böhme, Dorfstraße, 19075 Kothendorf, zur Aufstellung eines Bebauungsplans vor.

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung des Bebauungsplanes fanden zunächst Abstimmungen mit dem Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg statt. Unter Bezugnahme auf Abstimmungen mit dem Landkreis, die vorausgegangen waren, wurden die Abstimmungen mit dem Amt für Raumordnung und Landesplanung geführt, um überhaupt die Vereinbarkeit mit den Zielen der Raumordnung und Landesplanung zu

überprüfen.

Im Ergebnis kann festgestellt werden, dass die Zielsetzungen des Antrages ins Einvernehmen mit den Zielen der Raumordnung und Landesplanung gebracht werden können.

Im Weiteren hat sich herausgestellt, dass nicht alle derjenigen, für die eine Prüfung der Übereinstimmung der Ziele mit den Zielen der Raumordnung und Landesplanung erfolgt ist, an einer derartigen Regelung interessiert sind. Deshalb wird der Geltungsbereich des Bebauungsplanes auf diejenigen Grundstücke gelegt, für die eine planungsrechtliche Regelung erforderlich ist. Es wird nicht als nachteilig angesehen, dass die übrigen Grundstücke, für die eine Bebauung in zweiter Reihe nicht geregelt werden soll, als grundstücksbezogenes Gartenland verbleiben.

Die Planungskosten für die Aufstellung und Durchführung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Ortsteil Kothendorf Dorfstraße“ trägt als Vorhabenträger, Herrn Uwe Böhme, Dorfstraße, 19075 Kothendorf. Eine Kostenübernahmeerklärung liegt vor.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow fasst den Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Ortsteil Kothendorf Dorfstraße“.

Beschlussvorschlag:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow fasst den Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Ortsteil Kothendorf Dorfstraße“ für den im Übersichtsplan (Anlage 1) dargestellten Bereich, der Flurstücke 25/5, 26/14 und 26/11 der Flur 1, Gemarkung Kothendorf.
2. Das Plangebiet befindet sich in Kothendorf am nördlichen Ortseingang östlich der Kreisstraße.
Das Plangebiet wird begrenzt:
 - im Norden: durch eine Heckenpflanzung und den Übergang zu landwirtschaftlichen Flächen,
 - im Osten: durch eine Heckenpflanzung und den Übergang zu landwirtschaftlichen Flächen,
 - im Westen: durch die Kreisstraße LUP61,
 - im Süden: durch vorhandene Wohnbebauung mit anschließenden Grundstücksgärten.
3. Das Planungsziel besteht in der ergänzenden Bebauung in der zweiten Reihe in Kothendorf.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine – Planungskosten trägt Vorhabenträger

Anlage

Anlage 1: Abgrenzung des Geltungsbereiches auf dem Luftbild

Anlage 2: Antrag des Vorhabenträgers auf Aufstellung eines B-Plans

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	7
Davon stimmberechtigt:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 12

Informationen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin, Frau Buller, teilt den neuen Termin für die

- ➔ Konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung am Mittwoch, den 19.09.2019, 19:00 Uhr, mit.

Darüber hinaus informiert Frau Buller über noch nicht abgeschlossene Themen:

- Flurordnung
- Probleme mit Familie Dahl, Pfennigstraße
- Überweg Kreuzung
- Neubau FF-Gerätehaus
- Feuerwehrbedarfsplanung
- Tausch mit Produktivgenossenschaft über StALU
- Probleme Kinder- und Jugendtreff
- Zweckverband Lösch-/Wasserreservat
- Aufstellen zusätzlicher Bänke (z. B. Weg zum Friedhof)
- Altgebäude Kita → Dach
- Windpark Zachun

Am Freitag, 24.05.2019, wird es eine Zusammenkunft – Essen – mit der Gemeindevertretung im Dorfkrug Warsow um 18:00 Uhr geben.

Darüber hinaus informiert Frau Buller über die bevorstehende Kommunalwahl und die Geburtstagsliste der Gemeinde.

zu 13

Festlegung der Themen zur Veröffentlichung im Gemeindeläufer

Die Sitzung zum „Gemeindeläufer“ wird am 26.06.2019 stattfinden. Dort soll ein Foto mit den neuen Mitgliedern der Gemeindevertretung erscheinen. Darüber hinaus regt Herr Düring an, einen Artikel zur Information „Fußweg“ zu veröffentlichen. Herr Becker wird dazu einen entsprechenden Artikel vorbereiten und Herrn Düring schicken.

zu 14

Sonstiges

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer